

Luthertaler



ISS-LAGER | SEITE 08

**Abenteuer in
Oberägeri**

FÖRDERVEREIN | SEITE 20

**Wetterfrosch
Thomas Bucheli
und das Napfwetter**

SCHÜTZENGESSELLSCHAFT | SEITE 24

**Eidg. Schützenfest
Chur 2026**

Inhalt

04 DORFPLATZ

- 04 Mitteilungen aus dem Gemeinderat
- 04 Publikation Bauwesen
- 04 WAS Ausgleichskasse Luzern
- 05 Immobilienmarkt
- 05 Menschen
- 06 Gemeindeverwaltung
- 07 Verstärkung für unser Team gesucht!

08 SCHULE

- 08 ISS-Lager
- 10 Basisstufe
- 11 Schulbibliothek
- 14 Kommission Bildung



24 SCHÜTZENGESELLSCHAFT

08 ISS -LAGER



17 VEREINE & ORGANISATIONEN

- 17 Projektgruppe «Kommunikation»
- 17 Kindertrachtengruppe
- 19 Gratulation zum Lehrabschluss
- 19 Jugendtreff
- 20 Förderverein Luthern Bad
- 21 natürlich LUTHERTAL
- 23 Jodlerklub
- 23 Alphornquartett Napfblick
- 24 Schützengesellschaft; Eidg. Schützenfest
- 25 Schützengesellschaft; Tag der Jugend
- 27 Kegeln
- 28 Seniorenausflug
- 29 Samariter am Napf
- 29 Frauenverein
- 31 Wechsler Gerhard AG
- 32 Napf Chäsi
- 33 Passepartout
- 34 Luthern Bad erleben

34 ALLERLEI

- 34 Wichtige Kontakte
- 35 Monatsrezept

36 VERANSTALTUNGSKALENDER

Impressum

REDAKTIONSADRESSE

Redaktion Luthertaler
Gemeindeverwaltung Luthern
6156 Luthern
041 978 80 10
redaktion.luthertaler@quickline.ch

ABONNEMENTE UND ADRESSÄNDERUNG

Gemeindeverwaltung Luthern
Tel. 041 978 80 10
abo.luthertaler@quickline.ch

ABONNEMENTSPREIS

CHF 48.– /12 Ausgaben

INSERATE

Andrea Kaufmann
Tel. 079 630 73 57
inserate.luthertaler@quickline.ch

DRUCK

Carmen Druck, 6242 Wauwil

REDAKTIONSTEAM

Alois Fischer, Andrea Kaufmann

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS

Luthertaler September:
Donnerstag, 13. August 2026 (erscheint am 28.08.26)
Luthertaler Oktober:
Donnerstag, 10. Sept. 2026 (erscheint am 25.09.26)

MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

News im August 2026

Neues Betreuungsgutscheinsystem

Am 1. August 2026 tritt gemäss KiBeG das neue kantonsweite System der Betreuungsgutscheine in Kraft. Per Montag, 3. August 2026, ist es den Erziehungsberechtigten möglich, über den Online-schalter my.lu.ch Gesuche für Betreuungsgut-scheine einzureichen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde, luthern.ch/verwaltung/soziales/.

Bei Fragen zu den Betreuungsgutscheinen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Publikation Bauwesen

Eingegangene Baugesuche

Einwohnergemeinde Luthern

Kanalisationsanschluss auf Grundstücken Nr. 975, 123, 126, 127, Hofstatt

Alpgenossenschaft Ahorn

Oberdorf 2, 4952 Eriswil

Dachsanierung und Baugesuch Hühnerhaus nachträglich, auf Grundstück Nr. 783, Mittler-Ahorn

Bewilligte Baugesuche

Allenspach Kurt

Krugel 2, 6208 Oberkirch

Ersatzneubau Wohnhaus mit Doppelgarage, Er-stellung einer Kleinkläranlage, auf Grundstück Nr. 1116, Gross-Scheidegg

WAS AUSGLEICHSKASSE LUZERN

Rentenberatungstage Schweiz-Deutschland

WAS Ausgleichskasse Luzern führt in Zusammen-arbeit mit der deutschen Rentenversicherung am 20. und 21. Oktober 2026 internationale Ren-tenberatungstage Schweiz-Deutschland durch.

Versicherte aus der Innerschweiz (NW, OW, SZ, UR, ZG und LU), die in Deutschland gearbeitet und/oder gelebt haben, können sich an diesen beiden Ta-

gen in Fragen zur deutschen Rentenversicherung beraten lassen. Rentenspezialisten aus Deutsch-land beantworten individuelle Fragen.

Das Beratungsangebot richtet sich an Personen ab 50 Jahren. Die Beratungen sind kostenlos. Die Anmeldung kann über www.was-luzern.ch vorge-nommen werden.

Immobilienmarkt

ZU MIETEN:

1 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Gerbe 1, 6156 Luthern

Kontakt: Redinvest Immobilien AG, Christoph-Schnyder-Strasse 46, 6210 Sursee, 058 255 79 00

2 ½-ZIMMER-WOHNUNG IM DORFKERN

Hofmatt 2, 6156 Luthern

Kontakt: Truvag AG, Bahnhofplatz 5, 6130 Willisau, 041 818 75 24

3 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Oberwalsburg 1, Hofstatt

ab 1. August 2026 für ein Jahr

Kontakt: Familie Stöckli, Oberwalsburg 1, 6154 Hof-statt, 041 978 14 75

TRADITIONSREICHES GASTHAUS

AM FUSSE DES NAPFES

Dreilindenplatz 3, Luthern-Bad

Kontakt: Redinvest Immobilien AG, Christoph-Schnyder-Strasse 46, 6210 Sursee, 058 255 79 00

Menschen

Zivilstandsnachrichten

GEBURTEN

- **Grossenbacher Samira**, Tochter von Schuch Natascha und Grossenbacher Reto, Chrutzi 2, 6156 Luthern Bad, geboren am 11.06.2026
- **Aregger Vivienne Antonia**, Tochter von Areg-ger-Ambühl Karin und Lukas, Ausser-Sagen, 6156 Luthern, geboren am 19.06.2026

EHEN

keine

TODESFÄLLE

keine

Neuzuzüger

Als Neuzuzüger heissen wir folgende Bewohner in der Gemeinde Luthern herzlich willkommen:

- **Odermatt Salome**, Entenbach 2, 6154 Hofstatt
- **Zihlmann Daniel**, Entenbach 2, 6154 Hofstatt

Gratulationen

GEBURTSTAGE

- **Birrer-Geisseler Marie**, Längmatt 2, 6156 Lut-hern, 91. Geburtstag am 25. August

Jubilare welche keine Erwähnung im Luthertaler wünschen, können dies an redaktion.luthertaler@quickline.ch oder 041 978 80 10 mitteilen.

Neuer Gemeindeschreiber bekommt neue Kanzlei

Am 1. Juli trat der neue Gemeindeschreiber Thomas Gygax sein neues Amt in der Napfgemeinde an. Er wird bald auch in der umgebauten Gemeindekanzlei arbeiten können.

Im Hinblick auf die dereinstige Pensionierung des bisherigen Gemeindeschreibers Alois Fischer stellte der Gemeinderat die Weichen und suchte einen Nachfolger. Am 1. Juli konnte Gemeindepräsident Alois Huber nun zusammen mit seinen Gemeinderatskolleginnen und Gemeinderatskollegen Thomas Gygax an seinem ersten Arbeitstag im Gemeindehaus Wölfen begrüßen. Noch wird er aber in improvisierten Arbeitsräumen arbeiten müssen, denn die Gemeindekanzlei wird gegenwärtig umgebaut und erneuert. Die umgebaute Kanzlei wird dann nach Abschluss der Arbeiten auch die

neuesten Sicherheitsanforderungen erfüllen. Alois Fischer wird weiter als Substitut für die Gemeinde tätig sein und den neuen Gemeindeschreiber aktiv unterstützen. Es gelten nun bei der Kanzlei neue Schalteröffnungszeiten wie folgt: Mo, 8.30-11.30 / 14.00 - 17.00, Di geschlossen, Mi bis Fr 8.30 -11.30 / nachmittags geschlossen. Allerdings können nach Voranmeldung auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten Termine vereinbart werden.

Heini Erbini



Alois Fischer, nun Substitut, mit dem neuen Gemeindeschreiber Thomas Gygax



Gemeinderäte mit Gemeindeschreiber und Substitut freuen sich auf die erneuerte Kanzlei

Verstärkung für unser Team gesucht!

Du hast Freude am Umgang mit Kindern und möchtest in einem Teilzeitpensum arbeiten? Als SchulbusfahrerIn oder Schulbusfahrer begleitest du Kinder im Alltag und machst das Reisen im Schulbus zu einem positiven Erlebnis.

SchulbusfahrerIn Kat. D1 30 – 60% ab August 2026 oder nach Vereinbarung

Deine Aufgaben:

- Du beförderst die Schulkinder sicher und pünktlich während des Schulbetriebs.
- Du hilfst den Schulkindern, wenn nötig beim Ein- und Aussteigen.
- Du bist während der Fahrt für die Sicherheit und Betreuung der Kinder verantwortlich.
- Du bist zuständig für die Innen- und Aussenpflege sowie für kleinere Unterhaltsarbeiten am Schulbus.
- Du kannst optional in der Schulhauswartung mitarbeiten.

Unsere Anforderungen an Dich:

- Du hast Spass am Kontakt mit Kindern.
- Du besitzt den Führerausweis der Kategorie D1 oder C.
- Du arbeitest zuverlässig und selbstständig.
- Du reagierst in stressigen Situationen gelassen und behältst in aussergewöhnlichen Situationen Ruhe und Übersicht.
- Du hast gute Deutschkenntnisse und verstehst fliessend Schweizerdeutsch.
- Du bist flexibel in der Einsatzbereitschaft

Das erwartet dich:

- Eine sinnvolle Tätigkeit mit direktem Mehrwert für Kinder und Familien
 - Viel Eigenverantwortung in einem kleinen, engagierten Team
 - Zeitgemässe Anstellungen nach kantonalem Personalrecht
- Ein wertschätzendes Arbeitsklima mit Teamgeist und Respekt

Möchtest du ein aktiver Teil unseres engagierten Teams werden und die Schulkinder der Gemeinde Luthern begleiten? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!

Für Fragen steht dir Anita Bernet, Gemeinderätin Ressort Bildung und Kultur, unter 041 978 80 17 gerne zur Verfügung.

Deine Bewerbung sendest du bitte an die Gemeinderätin Anita Bernet, Oberdorf 8, 6156 Luthern oder per E-Mail an anita.bernet@luthern.ch.

Ab ins Abenteuer

Nach und nach trudeln Eltern und Jugendliche an diesem sonnigen und schwülwarmen Montagmorgen mit ihren Rollkoffern, Sporttaschen und Schlafsäcken auf dem Pausenhof ein. Viele haben ein Grinsen im Gesicht und können sich nicht schnell genug von ihrer Mutter verabschieden, verspricht das Lagerprogramm doch eindrückliche Wanderungen, spannende Ausflüge und natürlich jede Menge Spass und eine grossartige Gemeinschaft. Nur noch rasch das Gepäck abgeben und die fröhliche Reise mit Bahn und Bus nach Oberägeri kann losgehen.

Nach einer kurzen Mittagsrast entdecken die Schülerinnen und Schüler beim Game of Oberägeri ihre temporäre Heimat: Wer Kartenauschnitte richtig zusammensetzt, am schnellsten einige Hotspots des Ortes in einem Memory entdeckt und böse Habsburger gekonnt mit Tennisbällen niederschiesst, findet rasch den Weg zur Schatztruhe. Nun gilt es nur noch, den richtigen Code zu entschlüsseln. Das nahegelegene Seebad mit Turm und Rutsche bietet den Jugendlichen nach dieser schweisstreibenden Aktivität die wohlverdiente Abkühlung.

Der erste Lagerabend steht im Zeichen des freien Spiels, wobei UNO, Werwolf und Tischtennis die klaren Favoriten sind und für Spass und Gelächter sorgen.

Tagwache um 6:20 Uhr mit programmspezifischer Musik sind sich einige der Schülerinnen und Schüler (noch) nicht gewohnt. Ein leckeres Frühstück vertreibt jedoch auch das letzte Schlafkorn aus den Augen und zieht die Mundwinkel nach oben. Letztere fallen jedoch bei einigen bald wieder – es liegt bestimmt am weinenden Himmel oder doch am XL-Leiterlspiel? In 3er Teams würfeln sich die Jugendlichen über das Spielfeld und suchen nun die entsprechenden Nummern im Lagerhaus. Was verbirgt sich wohl dahinter? Ein Rätsel, eine Matheaufgabe oder eine Wissensfrage? Nur wer sich rasch bewegt, clever antwortet und glücklich würfelt kann das Spiel gewinnen.

Und es regnet noch immer – wie damals im November 1315? Was geschah wirklich in der Schlacht am Morgarten? Gespannt lauschen wir am Nachmittag den Ausführungen unserer beiden kundi-

gen Führer im Infozentrum und machen uns so unsere Gedanken, welche der Theorien wohl am ehesten stimmen könnte, rund um den Mythos der Auseinandersetzung zwischen Habsburgern und Schwyzern.

Die Ausgangslage am Abend ist dann umso klarer. Unter der Leitung des Schülerrats treten Lehrpersonen und SchülerInnen im ABC SRF3, Ballzielwurf und Ping-Pong gegeneinander an. Nach einer unterhaltsamen und lustigen Stunde dürfen die Jugendlichen den ISS-Pokal triumphierend in die Höhe stemmen.

Der Mittwoch steht ganz im Zeichen der süssen Versuchung. Gemeinsam begeben wir uns auf eine Reise von der Kakaobohne bis zur gegossenen Lindor-Kugel. Das Lindt Home of Chocolate in Kilchberg empfängt uns mit einer eindrücklichen Ausstellung zur Schokoladenherstellung und dem Werdegang der Firma. Spannend sind nicht nur die Erklärungen unserer Guides, sondern auch die früheren Verpackungen und Werbeslogans. Weisse Schokolade, Zartbitter oder doch etwas mit Orangengeschmack – das Schlürfen von warmer Schokolade und das Degustieren verschiedener Aromen werden für die meisten die Highlights gewesen sein. Obwohl Shopping oder luxury sightseeing in der Bahnhofsstrasse in Zürich auch nicht alle Tage auf dem Programm stehen. Für die Lehrpersonen jedoch eine willkommen Kafi-pause.

So viel Süsses muss natürlich auch wieder verbrannt werden und das geht am besten beim Rutschen oder Blubbern. Das Hallenbad in Oberägeri ist wie gemacht für unsere Schokofreunde. In völliger Entspannung bereiten wir uns mental auf den Casinoabend vor, nicht ahnend, dass Poker, UNO und Blackjack die Hosensäcke der mit viel Glück spielenden Teenager erneut mit Schokolade erfreuen.

Nach em Räge schint d Sunne – sie kann es also doch noch. Gestärkt mit einem währschafte-n Frühstück begeben sich die Jugendlichen auf zwei unterschiedlichen Wegen auf eine gemütliche, zu Beginn noch etwas kühle Wanderung vom Lagerhaus in Oberägeri nach Rothenthurm zum Mittagshalt, wo uns Frau Birrer und Frau Farris be-

reits mit feinen Grilladen erwarten. So lässt sich der letzte steilere Aufstieg zum Mostelberg doch gleich viel beschwingter angehen. Und es warten ja noch Hängebrücke und Rodelbahn als packendes Erlebnis

Die unerwartete und gelungene Zugabe ist ganz klar der Küche zuzuschreiben, verwöhnen sie uns doch am letzten Abend mit selbstgemachten und frischen Knöpfli – mmh, lecker.

Wo treffen sich der Papst, Helene Fischer, Marco Odermatt und Donald Trump mit einer äusserst neugierigen italienischen Putzfrau zu einer nicht ganz ernst gemeinten Gesprächsrunde? Und wo verlieren die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen, kreativen Wetten reihenweise (absichtlich)? Wetten, dass..? bietet zum Abschluss jede Menge Spass, Gelächter und unvergessliche Momente.

In der letzten Nacht werden wohl noch zahlreiche Geheimnisse mit den ZimmerkollegInnen geteilt,

übriggebliebene Snacks verputzt und Karten gespielt, so dass die Augen am Morgen trotz pulsierendem «Putzen»-Song kleiner sind als auch schon. Rasch sind die Gruppen gebildet, die Aufgaben verteilt und der Toaster wieder im richtigen Koffer.

Auf der Rückreise machen wir noch einen letzten Stopp in Zug und gönnen den Jugendlichen etwas Freiraum für neue Skills auf dem Trampolin und uns ein Stück Kirschtorte sowie ein paar Gramm Koffein, um danach alle sicher und zufrieden nach Luthern zu begleiten.

Besten Dank an dieser Stelle nochmals allen, die unser ISS-Lager unterstützt und ermöglicht haben.

Weitere Eindrücke der Lagertage in Wort und Bild finden sich auf www.schule-luthern.ch, schauen Sie doch mal vorbei, wir würden uns freuen.

Roman Gehrig



BASISSTUFE

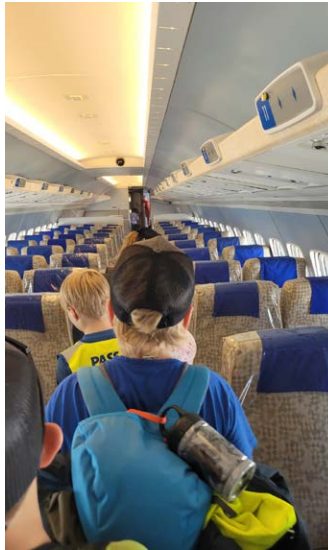
Schulreise

Am Montag, 22. Juni ist es so weit, die Basisstufenkinder machen sich bereit für die Schulreise. Die Reise startet nicht wie gewohnt beim Basisstufenschulhaus. Die ersten Kinder steigen im Dorf Luthern ins Postauto, die letzten in der Hofstatt und dazwischen sind auch noch einige dazu gestiegen. Zum Glück hat alles gut geklappt und wir sind vollzählig unterwegs Richtung Zell. Kaum ist die ganze Schar aus dem Postauto ausgestiegen, fährt bereits der Zug ein und weiter geht die Fahrt nach Luzern. Dort nehmen wir uns Zeit für eine kleine Stärkung, bevor uns das Schiff über den Vierwaldstättersee an unser Reiseziel bringt; das Verkehrshaus.

Nun beginnt die Entdeckungsreise. Im ganzen Museum sind Basisstufenkinder aus Luthern anzutreffen. Es wird in Flugzeuge, Schiffe, Züge oder

sogar Rennautos gestiegen. Alles, was zum Ausprobieren ist, wird ausprobiert und alle Knöpfe, die gedrückt werden dürfen, werden gedrückt. Wer eine Abkühlung braucht, geht zur Rega-Abteilung und geniesst den Helikopterwind oder sucht den Segelwind im Schiffsgebäude.

Mit vielen spannenden Eindrücken machen wir uns schliesslich wieder auf die Heimreise. Dieses Mal mit dem Zug vom Verkehrshaus bis nach Hüs-wil. Natürlich muss am Bahnhof Luzern umgestiegen werden, die perfekte Gelegenheit eine hoch verdiente Glace zu kaufen. Auf dem Heimweg werden noch die letzten Speisen aus dem Rucksack genascht. So kommen die Kinder mit leeren Rucksäcken, aber voller schöner Erinnerungen am Bahnhof in Hüs-wil an und werden von den Eltern in Empfang genommen.



SCHULBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten



Die Schulbibliothek ist **jeden zweiten Mittwoch-nachmittag von 14.00 – 16.00 Uhr und ab 17. August 2026 neu zusätzlich montags von 15.10 – 16.00 Uhr geöffnet.**

In unserem grosszügigen Angebot finden Sie auch Bücher, welche sich speziell an Kinder im Vorschulalter richten. Die Bücherausleihe ist **für alle kostenlos** und richtet sich an die ganze Bevölkerung von Luthern.

In Ruhe in Büchern schmökern, lesen, sich beraten lassen und spannende Bücher ausleihen...

Die Öffnungszeiten der Schulbibliothek:

- Mittwoch, 12. August 2026, 14.00 – 16.00 Uhr
- Montag, 17. August 2026, 15.10 – 16.00 Uhr
- Montag, 24. August 2026, 15.10 – 16.00 Uhr
- Mittwoch, 26. August 2026, 14.00 – 16.00 Uhr
- Montag, 31. August 2026, 15.10 – 16.00 Uhr
- Montag, 7. September 2026, 15.10 – 16.00 Uhr
- Mittwoch, 9. September 2026, 14.00 – 16.00 Uhr
- Montag, 14. September 2026, 15.10 – 16.00 Uhr
- Montag, 21. September 2026, 15.10 – 16.00 Uhr
- Mittwoch, 23. September 2026, 14.00 – 16.00 Uhr

In den Herbstferien vom 26. September – 18. Oktober 2026 bleibt die Schulbibliothek geschlossen.

Das Team unter der Leitung von Melanie Reber und Heidi Kurmann freut sich, Sie und Ihre Kinder, Enkel und Tageskinder in unserer Schulbibliothek begrüssen zu dürfen.

EINKAUFEN im Luthertal

persönlich, lokal, saisonal

Bäckerei Kunz
Oberdorf 18
6156 Luthern
041 978 11 62
klosterbaecker.ch

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 06.30 – 12.00
13.30 – 18.30
Sa 06.30 – 12.00
13.30 – 16.00
So 09.00 – 11.30



Öffnungszeiten

Freitag, 31.07.2026
06.30-12.00 Uhr
13.30-17.00 Uhr

Samstag, 01.08.2026
08.30-11.30 Uhr

Sonntag, 02.08.2026
08.30-11.30 Uhr

1. August
Mohrenköpfe
CHF 3.60



Solange Vorrat

Wir wünschen Ihnen einen schönen 1. August!

1. August-Weggen

klein	CHF 1.40
mittel	CHF 2.40
gross	CHF 3.90

Bäckerei Hodel AG
Dorfstrasse 7
6154 Hofstatt
041 978 11 24
hodel-baeckerei.ch

Öffnungszeiten:
Mo / Di 06.30 – 12.15
13.00 – 18.30
Mi 06.30 – 12.15
Do / Fr 06.30 – 12.15
13.00 – 18.30
Sa 06.30 – 16.00
So 09.30 – 12.00



*Samstag 1. August
von 8.00 bis 12.00 Uhr
geöffnet*

mmh fein

Agrardepot Luthern
Mehr Getränkeservice
Unterdorf 18
6156 Luthern
041 978 02 82
mehrgetraenkeservice.ch

Öffnungszeiten:
Mo / Di 09.00 – 12.00
Mi geschlossen
Do – Sa 09.00 – 12.00



HAMMERAKTION



**Cuvée blanche AOC Valais
Conviva
75 cl.**

15.90 statt 19.80



Eichhof Lager

15x33 cl EW

3 für 2

Aktion gültig so lange Vorrat!

Napf-Chäsi AG
Unterdorf 13
6156 Luthern
041 978 11 77
napf-chaesi.ch

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 07.30 – 12.00
13.30 – 18.30
Sa 07.30 – 16.00
So geschlossen



August-HIT: Emmentaler classic XL

Der nussig-milde Hartkäse – ein echter Schweizer-Klassiker – wird 5 - 7 Monate im Keller gepflegt.

im XL-Pack per kg **Fr. 15.50**
ca. 800g - 1kg



1. August
Käse-Fleischplatten • Napf-Nugget-Möckli fürs Apéro • Napf-Raclette für auf den Grill • Napf-Gold als Mitbringsel • Grilltöpfeli...

Schulschlussfeier

Mit einer stimmungsvollen Schulschlussfeier auf der Ahorn Alp bedankte sich die Bildungskommission beim ganzen Team der Schule Luthern für den engagierten Einsatz im vergangenen Schuljahr. Neben einem gemeinsamen Abendessen standen Ehrungen langjähriger Lehrpersonen sowie die Verabschiedung einer Lehrerin im Mittelpunkt des Abends.

Zum Abschluss des Schuljahres lud die Bildungskommission alle Mitarbeitenden der Schule Luthern zur traditionellen Schulschlussfeier auf die Ahorn Alp ein. In gemütlicher Atmosphäre bot der Anlass Gelegenheit, gemeinsam auf das vergangene Schuljahr zurückzublicken und den Einsatz aller Mitwirkenden zu würdigen.

Bei herrlichem Sommerwetter genossen alle die feinen Spezialitäten vom persischen Buffet. Anschliessend richtete Daniel Peter, Präsident der Bildungskommission, seinen Dank an das gesamte Schulteam. In seinen Worten hob er das grosse Engagement, die professionelle Zusammenarbeit und den täglichen Einsatz zum Wohl aller Schülerinnen und Schüler hervor.

EHRUNGEN

Ein besonderer Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen von mehreren Lehrpersonen für ihre langjährige Tätigkeit und ihr wertvolles Wirken an unserer Schule. Mit herzlichen Worten und einem Geschenk wurden ihre Treue und ihr Engagement gewürdigt.



Ehrung Sepp Steinmann

Seit 35 Jahren unterrichtet Sepp Steinmann an der Schule Luthern. Während dieser langen Zeit hat er Generationen von Schülerinnen und Schülern mit viel Geduld, Fachkompetenz und einer Prise Humor durch den Mathematikunterricht begleitet. Er besitzt die Fähigkeit, selbst anspruchsvolle mathematische Zusammenhänge verständlich zu erklären. Darüber hinaus ist er mit seiner grossen Erfahrung und seinem breiten Fachwissen eine wichtige Stütze im Team.

Monika Birrer engagiert sich seit 25 Jahren mit viel Herzblut für unsere Schule – in der sie Hauswirtschaft und DAZ (Deutsch als Zweitsprache) unterrichtet. Auch sie hat Generationen von Schülerinnen und Schülern begleitet, unterstützt und ihnen wichtige Fähigkeiten fürs Leben mitgegeben. Ihre ruhige, verlässliche Art, ihre Bodenständigkeit und ihr grosses Engagement für die Kinder und Jugendlichen werden sehr geschätzt.



Ehrung Monika Birrer

Seit 15 Jahren begeistert Irma Meier Kinder und Jugendliche der Primar- und Oberstufe für Bewegung und Sport. Mit viel Herzblut und Leidenschaft hat sie unzählige Turnstunden geleitet und ihre Freude an Bewegung und Sport weitergegeben.

Ihre aufgestellte und motivierte Art machen sie zu einer geschätzten Lehrperson und Kollegin.



Ehrung Irma Meier

Für fünf Jahre engagierte Tätigkeit wurden gleich zwei Lehrpersonen ausgezeichnet. Anita Theiler prägt die Basisstufe mit viel Herzblut, Geduld und grossem Engagement. Sie begleitet die Kinder mit Freude auf ihren ersten Schulschritten und schafft eine Atmosphäre, in der sie sich entfalten dürfen. Neben dem Unterricht übernimmt sie unter anderem in der Stufenleitung Verantwortung. Die Bildungskommission würdigt ihren grossen Einsatz, den sie neben Familie und Landwirtschaft mit bemerkenswerter Hingabe leistet.



Ehrung Anita Theiler

Ebenfalls seit fünf Jahren ist Niklaus Wechsler als Werklehrer an unserer Schule tätig. Mit seinem handwerklichen Können, seiner Kreativität und seiner Geduld vermittelt er den Schülerinnen und Schülern die Freude am Werken und am Gestalten mit den eigenen Händen. Als Holzbildhauer bringt er seine Leidenschaft in den Unterricht ein und inspiriert die

Kinder und Jugendlichen zu kreativem Schaffen.



Ehrung Niklaus Wechsler

VERABSCHIEDUNG

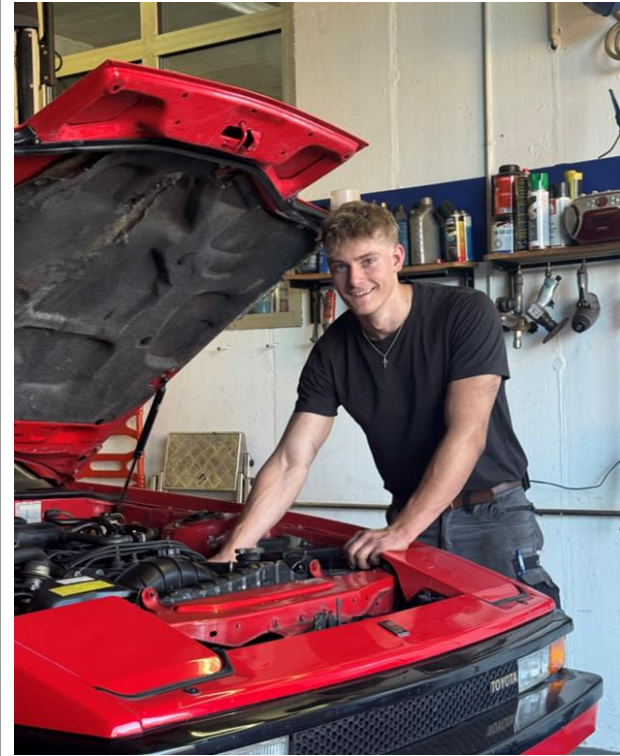
Leider müssen wir in diesem Jahr eine geschätzte Lehrperson weiterziehen lassen und bedauern dies sehr.

Nach 6 Jahren verlässt uns Carina Tolusso, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Mit ihrer humorvollen Art und ihrem liebevollen Umgang mit den Kindern wurde sie als Klassenlehrerin in der Basisstufe sehr geschätzt. Dies spürte der Schulleiter jeweils auch bei seinen Klassenbesuchen und bedankte sich bei ihr für ihren grossen Einsatz sowie ihre wertvolle Arbeit zugunsten der Schulgemeinschaft. Wir wünschen Carina für ihre bevorstehende Reise viele unvergessliche Momente und Eindrücke sowie alles Liebe und Gute für ihre Zukunft.



Verabschiedung Carina Tolusso

Die Schulschlussfeier auf der Ahorn Alp bot einen stimmungsvollen Rahmen, um das Schuljahr gemeinsam ausklingen zu lassen und die Sommerferien einzuläuten. Die Bildungskommission blickt motiviert und zuversichtlich auf das kommende Schuljahr.



Lieber Cyril,

Wir gratulieren dir recht herzlich zur bestandenen Lehrabschlussprüfung mit einem hervorragenden Abschluss als **Automobil-Fachmann EFZ, Personenwagen.**

Wir wünschen dir weiterhin alles Gute, viel Erfolg und Freude auf deinem Lebensweg und im Berufsleben!

Cyrill, wir sind sehr stolz auf dich, mach weiter so, genau so haben wir dich gern!

Mami, Papi, Janine, Severin und Larissa

Bereit für Ihr neues Bad?

Unser Vorgehen

- 🔹 Besichtigung vor Ort
- 🔹 Projekt Badeinteilung erstellen
- 🔹 Basisofferte Lieferanten
- 🔹 Ausstellungsbesuch bei Apparatelieferanten Sanitär
- 🔹 Planen und Koordinieren
- 🔹 Sanierung umsetzen





SANITÄR KÜNZLI
Hofstatt/Hergiswil b.W.

Eidg. dipl. Haustechniker Sanitär
Thomas Künzli Sanitär Künzli AG
sanitaerkuenzli@bluewin.ch
Hergiswil b. Willisau / 041 979 14 46
Hofstatt / 041 978 14 26



PROJEKTGRUPPE «KOMMUNIKATION» – GEMEINSAM REDEN, GESTALTEN UND VERSTEHEN

Rückblick und Dank

zu den vergangenen offenen Sprechstunden des Gemeinderats

Die offenen Sprechstunden des Gemeinderats stossen weiterhin auf grosses Interesse: Die Bevölkerung nimmt die Chance wahr, aktiv am Austausch teilzunehmen und ihre Anliegen direkt einzubringen. Für diese rege Beteiligung und das entgegengebrachte Vertrauen bedankt sich der Gemeinderat ganz herzlich.

Ein besonderes Highlight und eine tolle Wertschätzung gegenüber dem Gemeinderat war der Besuch von zwei Personen die spontan ein Znüni vorbeigebracht haben – für diese Geste ein ganz herzliches Dankeschön. Solche Momente zeigen, wie wertvoll und nahbar der direkte Draht zueinander ist.

DIREKT GEKLÄRT UND GUT AUFGEGLEIST
Der Austausch trägt bereits konkrete Früchte. Einige der eingebrachten Themen und Fragen konnten in den Gesprächen direkt besprochen und abschliessend geklärt werden. Bei komplexeren Anliegen müssen noch vertiefte Abklärungen getroffen werden. Sobald diese abgeschlossen sind,

gehen die Rückmeldungen direkt an die betroffenen Personen.

Der Gemeinderat bedankt sich nochmals herzlich für den wertvollen und konstruktiven Austausch. Um diesen Dialog fortzusetzen, freuen wir uns, die nächsten Termine bekannt zu geben:

Die nächsten Termine:
Mittwoch, 2. September 2026, 11.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch, 14. Oktober 2026, 18.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch, 25. November 2026, 07.00 – 08.00 Uhr

Die offene Sprechstunde findet jeweils im Sitzungszimmer des Gemeindehauses statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach vorbei – der Gemeinderat freut sich über jeden Besuch. Die Projektgruppe «Kommunikation» bedankt sich herzlich beim Gemeinderat für das grosse Engagement.

Projektgruppe «Kommunikation»

Kindertrachtengruppe

Liebe Kinder, es ist wieder soweit! Wir freuen uns riesig darauf, mit euch neue Tänze für den Heimatabend einzustudieren. Wenn ihr gerne tanzt oder einfach Lust habt, etwas Neues auszuprobieren, seid ihr herzlich eingeladen. Die erste Tanzprobe findet am **Mittwoch, 19. August 2026, um 13.30 Uhr im Gemeindesaal** Luthern statt.

Mitmachen dürfen alle Kinder ab 4 Jahren – egal ob ihr schon Tanzerfahrung habt oder zum ersten Mal dabei seid.

Wir freuen uns auf viele fröhliche und tanzfreudige Kinder.

Eure Leiterinnen, Daniela, Manuela und Irene.





Mehr Landtechnik AG
6133 Hergiswil am Napf Tel. 041 979 14 24 www.mehrlandtechnik.ch



Herzliche Gratulation

Kilian Kunz

Wir gratulieren Kilian ganz herzlich zur erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung als LANDMASCHINENMECHANIKER EFZ. Wir sind stolz auf dich und dein Erfolg! Schön bleibst du weiterhin ein Teil von unserem Team!



seit 1986
Küchen
Beck+Unternährer AG



Küchen + Umbau
Luzernstrasse 8
6144 Zell
079 343 09 40
info@buag-kuechen.ch
www.buag-kuechen.ch

Unterwegs mit der Spitex als

**Lernende Fachperson
Gesundheit EFZ
(FaGe) 2027**

Starte deine dreijährige
Berufslehre bei uns!

Auch Nachholbildung FaGe
Art. 32 möglich

**Mit Herz und Hand
durchs Hinterland.**
Werde Teil unseres Teams!

spitexregionwillisau.ch/stellen





Überall für alle
SPITEX
Region
Willisau



GRATULATION ZUM LEHRABSCHLUSS

Liebi Alina

Du hesch es g'rockt! Härzlechi Gratulation zom bestandene Lehrabschluss als **Detailhandelsfachfrau Textil EFZ**.



Mer send stolz of dech!
Mami, Papi, Eric ond Jenny

JUGENDTREFF

Warme Sommer-
abende sorgen für
viel Betrieb

Die warmen Sommerabende locken derzeit die Jugendlichen nach draussen. Besonders beliebt sind Fussballspiele, bei denen viele Tore fallen. Auch das Geschicklichkeitsspiel Kubb begeistert: Dabei versuchen zwei Teams, mit Wurfhölzern die Holzklötze der gegnerischen Mannschaft umzuwerfen und am Schluss den König in der Mitte zu treffen.

Auch im Spielraum herrscht reger Betrieb. Zur Abkühlung wird Glacé verkauft und das Sortiment kommt bei den Besuchern gut an. Natürlich verkaufen wir auch eiskalte Softdrinks.

Erfreulich ist, dass wieder vermehrt Jungs ihre Freizeit draussen verbringen und gemeinsam spielen. Nach einem abwechslungsreichen Abend machen sich alle pünktlich mit dem E-Bike oder Töffli auf den Heimweg.

Der Jugendtreff ist erst wieder am **14. August 2026** von 20:00 – 23:00 offen. Wir freuen uns, dann wieder die «Neuen» im Treff zu begrüssen und gemeinsam das Jugendtreff Jahr zu beginnen.



FÖRDERVEREIN LUTHERN BAD

Wetterfrosch Thomas Bucheli und das Napfwetter

Am Freitagabend, 26. Juni lockte in Luthern Bad der bekannte SRF-Meteorologe Thomas Bucheli auf Einladung des Fördervereins eine riesige Zuhörerschaft hinauf zum Lindenstöckli, wo er in einem interessanten Vortrag über das Napfwetter und die Napfgewitter referierte.



Wetterfrosch
Thomas
Bucheli im
Napfgebiet

Der Präsident des Fördervereins Luthern Bad, Pius Häfliger, begrüßte in der bis auf den letzten Platz gefüllten grossen Schafscheune von Beat Huber den vor kurzem bei SRF-Meteo pensionierte "Wetterfrosch der Nation" Thomas Bucheli und freute sich, dass es gelungen ist, ihn für ein spannendes Referat über das spezielle Napfwetter zu gewinnen.

Thomas Bucheli meinte, dass er sich freue, vor einem Publikum über das Wetter das er im Napfgebiet erleben zu sprechen und er hoffe, dass er sich auch mit den anwesenden Leuten austauschen könne. Er zeigte bei seinem Referat auch auf, wie jeden Tag viele Daten von zahlreichen Wetterstationen auf der ganzen Welt eintreffen, die mit den Computern bearbeitet werden, sodass dann nicht nur Wettermodelle, sondern auch die Wetterprognosen erstellt werden können. Das Napfgebiet halte mit durchschnittlich 20 Gewittern pro Jahr den schwei-

zerischen Spitzenplatz auf der Alpennordseite. Auch das Hagelrisiko sei sehr gross. Besonders gefährlich könne es werden, wenn im Sommer eine Südwestströmung herrsche, wo dann das Risiko von heftigen Gewittern mit gewaltigen Niederschlägen im Napfgebiet sehr gross sei. Trotz der heutigen Wetterprognosen, die eigentlich im Gegensatz zu früher sehr genau seien, könne es aber immer noch passieren, dass halt das Wetter ab und zu nicht genau so wie vorausgesagt abläuft. Mit Kritik habe auch er lernen müssen umzugehen und es nicht persönlich zu nehmen. Als Moderator beim Fernsehen sei er natürlich ganz vorne gestanden, doch an den Wetterprognosen, die er jeweils verkünden musste, habe immer ein ganzes Team gearbeitet. Er erklärte auch, dass das Alpengebiet für einen Meteorologen stets eine sehr grosse Herausforderung sei. Auf dem Globus gäbe es unzählige verschiedene Klima- und Wetterregionen. So sei eben auch das Napfgebiet eine spezielle Region. Hans Peter, der Luthertaler Wetterbeobachter war dann beim anschliessenden Podium auch dabei, wo Fragen aus dem Publikum beantwortet wurden. Ebenfalls kam das Thema Hagelraketen kurz zur Sprache. Das Experiment, das vor Jahren damit im Napfgebiet durchgeführt wurde, habe aber gezeigt, dass Raketen keinen Erfolg bei der Hagelabwehr bringen



Podium mit Hans Peter, Thomas Bucheli und Pius Häfliger



Viele Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer

Einmal mehr ist es dem Förderverein Luthern Bad gelungen einen Anlass durchzuführen, der ein grosser Publikumserfolg war. Thomas Bucheli begeisterte alle mit seinen höchst interessanten Ausführungen zur Meteorologie und dem Napfwetter die er temperamentvoll und auch mit Hu-

mor vortrug. Vorgesorgt hatte der Förderverein auch, damit niemand Durst haben musste, mit genügend Gratisgetränken. Und sogar ein kleiner Imbiss wurde auf die Tische gestellt mit feinen Luthertaler Schafkäsespezialitäten, der von der Napfchäsi offeriert wurde.

Pius Häfliger dankte am Schluss allen, dem Referenten für seinen tollen Vortrag, den Helferinnen und Helfern und besonders Beat Huber, der seine Scheune zur Verfügung stellte. Er machte auch darauf aufmerksam, dass die nächste Veranstaltung im Rahmen von "Luthern Bad erleben" am Sonntag, 16. August in der Wallfahrtskirche Luthern Bad stattfinden wird, wo der bekannte Publizist und Autor Pirmin Meier über das Marienverständnis, Pilgerwesen und Volksfrömmigkeit referieren wird.

Heini Erbini

NATÜRLICH LUTHERTAL

Kandidaten für «Prix Engagement» melden

Einmal jährlich wird eine Persönlichkeit mit dem „Prix Engagement“ ausgezeichnet. Dabei spielt es keine Rolle, ob der oder die Preisträgerin stark im Rampenlicht steht oder sich still und leise in irgendeiner Weise hinter den Kulissen für das Tal und seine Bevölkerung engagiert.

Der Verein "natürlich LUTHERTAL" lädt die Bevölkerung auch dieses Jahr ein, die Namen von geeigneten Personen zu melden. Unter allen eingereichten Personen wird im Vorstand von natürlich LUTHERTAL die Wahl getroffen. Der/die Preisträger/in wird an der Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 3. Dezember 2026 ausgezeichnet. Wir freuen uns auf Ihre Meldungen. Herzlichen Dank.

Meldungen bitte bis am 10. Oktober senden an: info@natuerlich-luthertal.ch oder per Post an: natürlich LUTHERTAL, Unterdorf 9, 6156 Luthern



Wer hat den Prix Engagement im 2026 verdient?

Persönlich.
Von hier. Für Sie.



Christian Brönnimann
Brunnenplatz 6
4950 Huttwil
062 966 02 01

emmental
versicherung



Der starke
Holzbauer in
der Region

Mit gutem
Gefühl bauen
und leben.

dubachholzbau.ch

DUBACH
HOLZBAU AG

JODLERKLUB

90 Jahre Jodlerklub Echo vom Napf

Samstag, 19. September 2026

Unter dem Motto «Luthertau lo erklinge, zäme jutze ond senge!» wollen wir unser Jubiläum mit einem Fest für alle gebührend feiern. Wir starten mit dem Gesamtchor auf dem Sonnenplatz. Danach folgt das Konzert der Hinterländer-Jodlervereinigung in der Kirche.

Zu unseren Hinterländer Klubs haben wir noch drei Klubs vom benachbarten Kanton Bern eingeladen. Ebenfalls ist die Jugendgruppe der Enzianjuzerli von Hergiswil, wie auch das Alphornbläser-Quartett Napfblick mit dabei.

Auf dem Schulhausareal ist ab 20.00 Uhr Festbetrieb. Im Gemeindesaal spielt das Echo vom Schwandbode zum Tanz auf, dazwischen gibts freie Vorträge auf der Bühne. Auf dem Schulhausplatz ist die Kaffestube und die Bar fehlt natürlich auch nicht.

Wir freuen uns mit euch Luthertaler und dem ganzen Hinterland auf ein schönes gemütliches Fest.



ALPHORNQUARTETT NAPFBlick

Erfolgreicher Auftritt am Eidgenössischen Jodlerfest in Basel

Das Alphornquartett Napfblick – Elsbeth, Wisu, Albert und Toni – trat mit dem Stück „Ä Bärgkristall“ von Jonas Wolfsberg vor die Jury. Für ihren Auftritt erhielten sie die Note 2, das einem „Gut“ entspricht. Die Musiker waren überaus zufrieden und erfreut über die positive Benotung. Trotz der grossen Hitze bleibt das Eidgenössische Jodlerfest 2026 in Basel in schöner Erinnerung.

Das Quartett spielt nun seit drei Jahren zusammen und blickt gespannt auf zukünftige Auftritte. Ziel ist es, noch mehr Menschen für das Alphornspiel zu begeistern. Die nächsten Auftritte stehen fest:

- 31. Juli 2026 im Heim St. Johann, Hergiswil bei Willisau
- 1. August 2026 im Begegnungszentrum St. Ulrich, Luthern



Von links nach rechts: Toni Birrer, Wisu Heer, Elsbeth Dubach, Albert Amrein

SCHÜTZENGESELLSCHAFT

Luthertaler Schützinnen und Schützen am Eidg. Schützenfest Chur 2026

Am Samstag, 4. Juli, um 4 Uhr, reisten die Schützinnen und Schützen ans Eidgenössische Schützenfest nach Chur. Nach der obligatorischen Waffenkontrolle gings weiter zum reservierten Schiessstand «Crestawald» nach Sufers, im Hinter-
rhein auf 1430 m über Meer. Richtig in den Bergen am Sufnersee kamen wir mit den super Chauffeu-
ren Selina und Luca um 07.30 Uhr an. Sofort fühlte man sich an diesem wunderbaren Ort wohl. Der kleine Schiessstand mit 4 Scheiben und das freund-
liche Personal vom Schiessbetrieb und Festwirt-
schaft bot einen unvergesslichen Aufenthalt.



DIE ERZIELTEN SPITZENRESULTATE DER EINZELNEN STICHE

Josef Lustenberger, Feldmatt 19, erzielte das beson-
dere Spitzenresultat für die Sektion mit **96 P** von 100.
Samuel Huber, Jungschütze, Mittler Ey, erzielte im
Auszahlungsstich mit **58 P** von 60 und im Nach-
wuchs **73 P** von 80.
Olivia Peter und Luca Birrer, Jungschützenleiter,
Wursthof, erzielten in der Serie **56 P** von 60.
Martin Roos, Wiessenbachweidli, erzielte in der
Kunst Gruppe **448 P** von 500
Selina Peter, Grüt, Hergiswil, erzielte im Militärstich
352 P von 400.
Philipp Hodel, Bäumen, erzielte im Steinbock **56 P**
von 60 und im Rhein **74 P** von 80 und in der Meis-
terschaft liegend **536 P** von 600.
Adrian Röthlisberger, Niespel, erzielte im Nach-
doppel **1398 P**



Scheibe vom Jungschützen Sämi Huber! Super, wir gratulieren.

In der Vereinskonzurrenz erreichte die SG Luthern mit dem Resultat von 92.168 P den beachtlichen 133. Rang in der 2. Kategorie von 330 Vereinen.

RANGLISTE VEREINSSTICH:

- 96 P Josef Lustenberger
- 95 P Toni Portmann
- 94 P Daniel Huber
- 90 P Josef Achermann
- 90 P Olivia Peter
- 90 P Philipp Hodel
- 90 P Martin Roos
- 90 P Adrian Röthlisberger
- 89 P Josef Hodel
- 85 P Severin Schwegler
- 83 P Samuel Huber
- 82 P Silvan Huber
- 81 P Luca Birrer
- 80 P Kilian Lustenberger
- 79 P Selina Peter
- 79 P Patrik Wittwer
- 76 P Salome Bucher
- 74 P Sebastian Birrer

Im Gruppenwettkamp erreichte die Gruppe «Waldbrüeder «Stg 90, mit 2144 P den 59. Rang von 341 Gruppen.

Dazu beigetragen haben mit:

- 448 P Martin Roos
- 446 P Adrian Röthlisberger
- 437 P Philipp Hodel
- 420 P Josef Hodel
- 93 P Luca Birrer

SCHÜTZENGESELLSCHAFT

Eidg. Schützenfest Chur 2026 – Tag der Jugend

Unter der Leitung des versierten und unermüdlichen **Jungschützenlei-
ter Luca Birrer** konnten sich erfreu-
licherweise die Jungschützen von
Luthern, **Samuel Huber bei den U21
und John Wyss bei den U15** für die-
sen Tag Qualifizieren. Samuel er-
reichte im Kanton Luzern von 38 Teil-
nehmenden den 31. Rang. John von
12 Teilnehmenden den 4. Rang.

**Am Tag der Jugend am Eidgenös-
sischen Schützenfest** reiste Luca
mit Samuel und John nach Chur. Sie
mussten folgendes Programm be-
wältigen: 5 Probe, 10 Schuss Einzel
und zweimal 5 Schuss in Serie.

Samuel Huber schoss 162 P und er-
reichte von 477 Teilnehmern den 298
Rang. John Wyss erzielte mit 141 P von
212 Teilnehmern den 147 Rang.

Wir gratulieren den beiden Jung-
schützen recht herzlich und wün-
schen Ihnen weiterhin viel Freude an
diesem schönen Sport.



v.l. Samuel Huber, Mittler- Ey
und John Wyss Vor-Ellbach

RAIFFEISEN

MEMBER PLUS

Jetzt Vorteile entdecken



Was uns ausmacht:
Anna's Lieblingsvorteil.

Entdecken Sie die schönsten Gipfel der Schweiz und profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied von bis zu 40% Rabatt auf ausgewählte Bergbahnfahrten.

raiffeisen.ch/sommer

Tanner Landmaschinen GmbH



Tanner Landmaschinen GmbH

Neu-Flühlen

6154 Hofstatt

079 630 84 60

tanner.91@hotmail.com





MASCHINENTECHNIK GMBH
6145 Fischbach
077 429 66 06
www.fin-maschinentechnik.ch

- Reparaturen von Land- und Baumaschinen, Garten-, Forst- und Kommunalmaschinen
- Schweiss- und Schlosserarbeiten
- Hydraulikschläuche
- PKW Anhänger Service



Wir kümmern uns zuverlässig um Ihre Maschinen und unterstützen Sie gerne bei Neuanschaffungen mit klarer und fachkundiger Beratung.
Melde dich unverbindlich !

 info@fin-maschinentechnik.ch

 077 429 66 06



KEGELN

Hans Christen dominiert auf den Bahnen

Sechste Jahresmeisterschaft 2026 des Freien Keglerverbandes Berner Oberland (FKVBO).

Hans Christen aus Luthern gehört zu den Spitzenreitern nach der sechsten diesjährigen Unterverbands-Meisterschaft im Berner Oberland: Er holte den C-Einzelsieg. Die Wettkämpfe des Freien Keglerverbandes Berner Oberland (FKVBO) fanden in Heimberg statt und endeten Anfang Juli.

Hans Christen aus Luthern freut sich über seinen Triumph bei der sechsten Jahresmeisterschaft 2026 im Berner Oberland. Er räumte beim C-Einzel die meisten Hölzer ab. Die Wettkämpfe des Freien Keglerverbandes Berner Oberland (FKVBO) wurden im Kegelsportzentrum Rössli in Heimberg ausgetragen. Sie dauerten von Mitte Juni bis Anfang Juli.

MARCO WANNER WURDE VIZEMEISTER BEIM A-EINZEL

Den A-Sieg verbuchte Sven Scheidegger aus Eriswil mit 503 Holz. Marco Wanner aus Grosswangen folgte dem Meister mit 496 Holz. Michael Heini aus Hägendorf blieb Wanner mit 494 Holz auf den Fersen.

Den B-Wettstreit entschied Rudolf Kohler aus Lostorf mit 487 Holz für sich. Stephan Baumgartner aus Oensingen belegte mit 484 Holz den zweiten Rang. Hinter Baumgartner platzierte sich Jürg Strahm aus Wynigen mit 481 Holz.

DEUTLICHER SIEG FÜR HANS CHRISTEN

Hans Christen setzte sich in der Kategorie C mit 469 Holz deutlich durch. Indessen kam es zwischen Angela Schmid aus Frutigen und Beat Häfliger aus Dagmersellen zu einem Duell Wurf um Wurf um den zweiten Rang. Aus diesem Duell gingen beide mit 462 Holz hervor. Ihre Position als Zweitbeste verdankte Schmid ihren vierzehn «Babeli». Häfliger zählte elf Neuner.

SEETEUFEL GEWANN A-WETTKAMPF

Die beiden A-Kegelklubs Seeteufel aus Goldswil bei Interlaken und Harder aus Heimberg kämpften ebenfalls hart gegeneinander. Seeteufel behielt mit 477.80 Holz knapp die Oberhand. Harder unterlag mit 474.60 Holz.

Bei den B-Klubs behauptete sich Steinbock aus Wilderswil mit 468.67 Holz. Alpenrose aus Zweisimmen erreichte mit 461.60 Holz den zweiten Rang.

Dritter wurde Breitlauenen aus Goldswil bei Interlaken mit 455 Holz.

Der Damenkegelklub Fehnsturm aus Innertkirchen, derzeit einziger C-Klub, schaffte 442.80 Holz.

Ueli Stucki

RANGLISTE KLUBMEISTERSCHAFT

Kategorie A (2 Teilnehmer): 1. KK Seeteufel, Goldswil b. Interlaken (477.80 Holz/80 Neuner); 2. KK Harder, Heimberg (474.60/87).

Kategorie B (6 Teilnehmer): 1. KK Steinbock, Wilderswil (468.67 Holz/92 Neuner); 2. KK Alpenrose, Zweisimmen (461.60/77); 3. KK Breitlauenen, Goldswil b. Interlaken (455.00/78).

Kategorie C (1 Teilnehmer): 1. DKK Fehnsturm, Innertkirchen (442.80 Holz/45 Neuner).

RANGLISTE EINZELMEISTERSCHAFT

Kategorie A (102 Teilnehmende): 1. Sven Scheidegger, Eriswil, KK Chegugliä, Bützberg (503 Holz/31 Neuner); 2. Marco Wanner, Grosswangen, KK Mugg, Luzern (496/28); 3. Michael Heini, Hägendorf, KK Drei Tannen, Olten (494/23).

Kategorie B (80 Teilnehmende): 1. Rudolf Kohler, Lostorf, KK Sinnlos, Fulenbach (487 Holz/21 Neuner); 2. Stephan Baumgartner, Oensingen, KK Bannwil, Bannwil (484/21); 3. Jürg Strahm, Wynigen, KK Sinnlos, Fulenbach (481/18).

Kategorie C (43 Teilnehmende): 1. Hans Christen, Luthern, KK Napf Luthern, Luthern (469 Holz/17 Neuner); 2. Angela Schmid, Frutigen, KK Steinbock, Wilderswil (462/14); 3. Beat Häfliger, Dagmersellen, KK Hartholz, Schenk (462/11).

Senioren Ausflug an den Ägerisee

Der diesjährige wieder von Sophie Kunz perfekt organisierte Ausflug der Luthertaler Seniorinnen und Senioren führte die grosse Reiseschar diesmal bei strahlendem Sonnenschein in die Innerschweiz. Nach dem Kaffeehalt in Hergiswil am See ging es weiter nach Beckenried, wo auf die Autofähre zur Überfahrt nach Gersau verladen wurde. Dann ging die Fahrt weiter nach Brunnen, vorbei am Kantonshauptort Schwyz hinauf nach Sattel und Morgarten bis an den Ägerisee zum Mittagessen.

Nachher konnten noch alle die wollten am Ufer des

Sees ein wenig die Füsse vertreten und das Panorama geniessen, bevor es wieder auf die Rückfahrt ging. Der Chauffeur wählte dazu eine interessante Route und sogar ein kleiner Halt in Rain bei der Firma Zemp Car lag noch drin. Hier führte der Chauffeur nicht nur durch den Betrieb mit den blitzsauberen Cars, sondern alle konnten noch ein letztes Mal den Durst stillen, bevor es wieder einsteigen in den Doppelstockcar hiess zur letzten Reiseetappe ins heimische Luthertal.

Heini Erbini



Auf der Autofähre



Am Ägerisee



Mittagessen am Ägerisee



Die Luthertaler Seniorenreisegruppe

SAMARITER AM NAPP

Grenzgänger Wanderung der Samariter

Die Juli Übung war unter dem Thema Grenzgänger - Lisbeth und Manuela, die ehemaligen Samariterlehrerinnen, planten die Übung auf der Grenze Hergiswil und Luthern. Bei der gemütlichen Wanderung wurde an den Posten Unfälle von erfahrenen Figuranten dargestellt, wie sie alle uns im Alltag begegnen können. Situation richtig einschätzen, alarmieren sowie schnelles Handeln können in den ersten Minuten schlimmere Folgen vermeiden oder sogar lebensrettend sein.

Was ist zu tun bei grossen Stich-, Schnitt- oder Schürfwunden, oder bei einem Sturz mit dem Bike? Was gehört in ärztliche Behandlung oder was kann selber behandelt werden. Bei einem Sturz

von der Leiter wurde die richtige Vorgehensweise beim Body Check sowie der wichtige Halsschienengriff geübt. Den Samaritern wurde wieder bewusst, dass regelmässiges Üben sehr wichtig ist.

Beim Imbiss bei der Wettetanne und der schönen Aussicht auf die beiden Gemeinden genossen die Samariter den restlichen Abend.

Herzlichen Dank Manuela und Lisbeth für die tolle Übung, Fritz, Martin und Alina für den professionellen Figuranteneinsatz. Wir freuen uns auf die nächste Übung am 8. September, unter dem Motto Kräuterhexe.



FRAUENVEREIN

Jass- und Spielabend

Es geht um nichts – dabei sein ist alles.

Zusammen verbringen wir einen gemütlichen Abend mit Jassen und Gesellschaftsspielen am **Dienstag, 25. August 2026, 20:00 Uhr**, im Pfarreheim Luthern.

Auf eine grosse Anzahl Teilnehmende freut sich der Frauenverein Luthern.





STIHL Forst- und Gartengeräte

WECHSLER GERHARD AG

041 978 13 48

Luthern

www.wechslerluthern.ch





STIHL AKKU FREISCHNEIDER
FSA 80R inkl. AK 30 AL 101
CHF 369.00
 statt CHF 530.00





STIHL AKKU BLASGERÄT BGA 60
 inkl. AK 30 Akku und AL 101 Ladegerät.
CHF 289.00 statt CHF 420.00



STIHL AKKU HECKENSCHERE
HSA 60
 inkl. Akku AK 10 AL 101
CHF 269.00
 statt CHF 385.00



STIHL AKKUSÄGE
MSA 60 inkl. AK 20 AL 101
CHF 269.00
 statt CHF 385.00



STIHL AKKU ASTSCHERE
ASA 20 inkl. AS 2 AL 1
 zusätzlich 1 Akku gratis
CHF 199.00
 statt CHF 249.00



STIHL FREISCHNEIDER
FR 460 TC-E
CHF 990.00
 statt CHF 1290.00



STIHL BLASGERÄT
BR 800
CHF 890.00
 statt CHF 1190.00



Benzin Geräte

WECHSLER GERHARD AG

Erlebnisreicher Betriebsausflug

zu den Grimsel Staumauern und der Aletsch Arena

Am Wochenende vom 4. und 5. Juli 2026 begab sich das Team Wechsler Gerhard AG mit Geri und Irene auf einen abwechslungsreichen Betriebsausflug ins Berner Oberland und ins Wallis. Neben eindrücklichen Naturerlebnissen standen spannende Einblicke in Technik und Geschichte sowie das gemütliche Beisammensein im Mittelpunkt.

Der Ausflug begann am Samstagmorgen im Schwarzenbach, wo Geri Wechsler und Irene ihre Mitarbeiter bei Kaffee und Gipfeli begrüßten. Der Ausflug führte das Team über den Brünigpass zum Gasthaus Brünig Kulm, wo ein feines Mittagessen serviert wurde.

Am Nachmittag wartete mit der geführten Besichtigung des Grimsel Underground ein besonderes Highlight. Das Team Wechsler Gerhard AG erhielt faszinierende Einblicke in die unterirdischen Anlagen des Grimsel Stauwerkes und sie erfuhren Wissenswertes über die Wasserkraft und die beeindruckende Infrastruktur im Innern des Berges.



Auf der Weiterfahrt ins Wallis machte die Reisegruppe Halt im Bergdorf Binn. Dort wurden sie vom ehemaligen Luthertaler Beat Peter empfangen, der den Reisenden seine Heimat im Wallis ein wenig näherbrachte.

Am Abend bezog die Gruppe das Hotel des Alpes in Fiesch. Nach einem gemeinsamen Nachtessen liess man den ersten Reisetag in geselliger Runde ausklingen.

Nach dem Frühstück am Sonntag ging es weiter zur Talstation Bettmeralp. Mit den Bahnen erreichten alle Reisenden das Bettmerhorn, von wo eine rund zweistündige Wanderung über das Sparrhorn zurück nach Bettmeralp führte. Bei idealem Sommerwetter genossen alle die beeindruckende Aussicht auf die Walliser Alpen und den Aletschgletscher.

Die Heimreise führte über den Furka nach Ams-
teg, wo im Restaurant Grund bei Othmar Buob,
ebenfalls ehemaliger Luthertaler, ein gemütlicher
Abschluss mit einem gemeinsamen Abendessen
stattfand. Gegen 20 Uhr kehrte die Reisegruppe
mit vielen schönen Erinnerungen nach Luthern
zurück.

Der Betriebsausflug bot einmal mehr eine willkommene Gelegenheit, den Teamgeist zu stärken und gemeinsam unvergessliche Momente ausserhalb des Arbeitsalltags zu erleben. Solche Anlässe sind ein wichtiger Bestandteil der Wechsler Gerhard AG und fördern den Zusammenhalt im Team.



Betriebsausflug

Am 4. Juli 2026 unternahm die Napf-Chäsi AG einen abwechslungsreichen Betriebsausflug, der sowohl kulturelle als auch gesellige Momente hatte. Bei der Besammlung waren alle Anwesenden sehr gwundrig, da das Programm des Teamausflugs immer ein streng gehütetes Geheimnis ist. Das Geheimnis wurde während der Begrüssung gelüftet. Danach machte sich die ganze Belegschaft auf den Weg nach Huttwil, um den historischen Handwerkermarkt zu besuchen. Vom Bahnhof Huttwil nach Schwarzenbach kamen Kindheitserinnerungen auf, da im historischen Pendlerzug, mit offenem Fenster die kurze Bahnfahrt zum Erlebnis wurde. Der Handwerkermarkt bot eine faszinierende Möglichkeit, altes Handwerk hautnah zu erleben. Zahlreiche Aussteller präsentierten traditionelle Handwerkskünste. Die Mitarbeiter der Napf-Chäsi konnten sich inspirieren lassen und in die Welt des historischen Handwerks eintauchen.

Nach dem Besuch des Marktes ging es weiter zum Dorfhöck in Luthern, der von der Feldmusik Luthern organisiert wurde. Alle hatten die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen und die Gemeinschaft zu stärken. Die musikalischen Darbietungen, das frischgezapfte Bertbier, sowie die Treffsicherheit am Schiessstand trugen zur fröhlichen Stimmung bei und sorgten für einen gelungenen Abschluss des Ausflugs.

Ein besonderer Moment des Tages war die Gratulation an Eveline Wisler. Sie hat ihr EFZ als Milchtechnologin mit Bravour bestanden. Das gesamte Team der Napf-Chäsi AG ehrte sie herzlich und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute. Eveline hat mit ihrer Leistung nicht nur sich selbst, sondern auch die Napf Chäsi AG stolz gemacht.



Eveline Wisler – erfolgreicher Abschluss EFZ Milchtechnologin

Eine Woche bezahlen, einen Monat fahren

Das neue Schnupperangebot ermöglicht es Einwohnerinnen und Einwohner der Kantone Luzern, Obwalden und Nidwalden den öffentlichen Verkehr einen Monat lang zu nutzen und dafür lediglich den Preis einer Woche zu zahlen. Die Aktion bietet die ideale Gelegenheit, den öV während der Sommerferien oder auf dem täglichen Arbeitsweg unkompliziert und zu einem besonders attraktiven Preis kennenzulernen.

Wie gut passt der öffentliche Verkehr in meinen Alltag? Diese Frage können sich Einwohnende der Kantone Luzern, Obwalden und Nidwalden ab sofort zu einem besonders attraktiven Preis beantworten. Mit dem neuen Schnupperangebot des Tarifverbunds Passepartout können sie während eines ganzen Monats in ihren gewünschten Zonen fahren und bezahlen dafür lediglich den Preis einer Woche.

Ob für Ausflüge in die Natur, Besuche bei Freunden und Bekannten, für Besorgungen oder den täglichen Arbeitsweg: Das Angebot richtet sich gezielt an Menschen, die den öffentlichen Verkehr im Alltag testen möchten. Anstelle einer langfristigen Verpflichtung bietet das Schnupperangebot die Möglichkeit, Bus und Bahn einen Monat lang einfach und zu einem besonders attraktiven Preis kennenzulernen.

Mit dem Schnupperangebot möchte Passepartout neue Kundinnen und Kunden für den öffentlichen Verkehr gewinnen und den Zugang zum öV weiter vereinfachen. «Wer den öffentlichen Verkehr einmal regelmässig nutzt, entdeckt oft neue Freiheiten im Alltag. Mit dem Schnupperangebot möchten wir möglichst vielen Menschen die Gelegenheit geben, Bus und Bahn unkompliziert kennenzulernen», sagt Markus Flückiger, Leiter Tarifverbund Passepartout.

EINFACH EINSTEIGEN UND FLEXIBEL UNTER- WEGS SEIN

Das Schnupperangebot ist ausschliesslich online auf der Webseite des Tarifverbunds Passepartout erhältlich und kann zeitlich flexibel gestartet werden. Während der Gültigkeit nutzen Kundinnen und Kunden das gesamte öV-Angebot in den gewählten Passepartout-Zonen.

Gleichzeitig bietet das Angebot eine einfache

Möglichkeit, eine nachhaltige Mobilitätsform im Alltag kennenzulernen und neue Mobilitätsgewohnheiten auszuprobieren.

ANGEBOT BIS DEZEMBER 2026 VERFÜGBAR

Das Schnupperangebot kann pro Person einmal genutzt werden. Nutzen können das Angebot alle Personen, die in den vergangenen zwölf Monaten kein Passepartout-Abo hatten. Weitere Rabatte oder Vergünstigungen sind nicht mit dem Angebot kombinierbar. Die Aktion läuft bis zum 12. Dezember 2026 und kann innerhalb dieses Zeitraums jederzeit gestartet werden.

Weitere Informationen unter www.passepartout.ch/schnupperangebot



Der Tarifverbund Passepartout verbindet die Kantone Luzern, Obwalden und Nidwalden. Mit einem einzigen Ticket lassen sich Busse, Züge und teilweise auch Schiffe nutzen. Zwölf Transportunternehmen sowie der Verkehrsverbund Luzern (VVL) und die Kantone Obwalden und Nidwalden bilden den Verbund und ermöglichen einen einfachen Zugang zum öffentlichen Verkehr.

LUTHERN BAD ERLEBEN

Bedeutung der Einsiedler Madonna für Luthern Bad

Seit 445 Jahren besuchen Pilger den Wallfahrtsort Luthern Bad und überbringen Sorgen, Nöte und auch Dankbarkeit an die Einsiedler Muttergottes, wie sie in Jakob Minders Traum erschien.

Der Förderverein Luthern Bad nimmt den Feiertag Maria Himmelfahrt zum Anlass, mit Dr. phil. Pirmin Meier die Bedeutung Marias in einem Referat und anschliessenden „Persönlich“ zu ergründen.

Der Referent Dr. phil. Pirmin Meier, ehemaliger Kantonschullehrer in Beromünster, befasst sich intensiv mit Mystik in der Schweiz, besonders mit dem Pilgerwesen bei Bruder Klaus und den spirituellen Hintergründen der Volksfrömmigkeit im Luthertal, aber auch mit dem Marienverständnis des einstigen Einsiedler Leutpriester Ulrich Zwingli, des Arztes Paracelsus und der Deutung der Marienfrömmigkeit durch den Psychologen C.G. Jung. Pirmin Meier bezeichnet die Einsiedler Muttergottes als ein Herzstück von Spiritualität in der Schweiz.

Orgelintermezzi von Priska Zettel-Arnet umrahmen das Referat von Pirmin Meier und das anschliessende „Persönlich“ mit der Moderatorin Anna Graf.

Der Anlass vom Sonntag, 16. August um 15.15 in der Wallfahrtskirche Luthern Bad ist öffentlich, mit Türkollekte und anschliessendem Apéro.

P. Häfliger



Die Einsiedler Muttergottes, ein Herzstück von Spiritualität

TELEFONNUMMERN

Wichtige Kontakte

Notfalldienst

Tierärzte

Vet-Team Hergiswil-Willisau-Zell:
041 970 23 33
Sonntagsdienst: jeweils SA 10.00 Uhr bis MO 7.00 Uhr

Ärzte

Notfallnummer:
0800 041 041 (kostenlos und rund um die Uhr)

Zahnärzte

Luzerner Zahnärzte-Gesellschaft:
0848 585 263

Arztpraxis

Dr. med. U. Soltner, Oberdorf 15, 6156 Luthern
041 530 10 01
Die Artpraxis ist zufolge Ferien vom Samstag, 25. Juli bis Sonntag, 9. August 2026 geschlossen.

Chenderhüetidienst

Jeweils am Freitag während der Schulzeit von 8.15 – 11.15 Uhr, im Spielgruppenraum, Schulhaus Luthern Bad.

Auskunft erteilt

Julia Ineichen, 079 853 64 07

Mütter/Väterberatung SoBZ

Jeweils Dienstagnachmittag
Schulhausstrasse 12, 6144 Zell, 041 972 56 30
Anmeldung www.sobz-willisau-wiggertal.ch/dienstleistungen/muetter-und-vaeterberatung

Fahren, Besuchen, Begleiten, und Treffen

Verein KNOSPE, Sozialnetzwerk in Luthern
verein-knospe-luthern.ch / 041 978 14 80

MONATSREZEPT

Baguettes mit Pilzfüllung

Rezept für 4 Personen

		FÜLLUNG
4	Baguettes, ca. 20 cm (z.B. Napf-Chnörzli)	20 g Butter
		1 Zwiebel
		250 g Champignons
		2 Landjäger
		2 - 3 Gewürzgurken
		2 Napf-Mozzarella
		4 EL Reibkäse
		Peterli, Schnittlauch, Mayoran, Oregano, Salz und Pfeffer

ZUBEREITUNG

1. Baguettes längs halbieren und beide Teile so aushöhlen, dass ca. 2 cm übrigbleiben. Die Krume fein schneiden und beiseitestellen.
2. Für die Füllung Butter in einer weiten Pfanne schmelzen, Zwiebel fein schneiden und darin andünsten. Pilze in Scheiben schneiden, zugeben und so lange dünsten, bis alle Flüssigkeit verdampft ist. Pfanne von der Platte nehmen und etwas auskühlen lassen.
3. Landjäger, Gewürzgurken und Mozzarella in kleine Würfel schneiden, mit dem Reibkäse, den fein gehackten Kräutern und der beiseitegestellten Krume unter die Pilze mischen. Füllung mit Salz und Pfeffer abschmecken.
4. Pilzfüllung auf die vier Baguettes verteilen und mit dem oberen Teil der Baguettes zudecken. Die gefüllten Baguettes in Alufolie einwickeln und im auf 220°C vorgeheizten Ofen ca. 20 Minuten backen.

Tipp:

- Die gefüllten Baguettes lassen sich gut vorbereiten und auf dem offenen Feuer bei schwacher Glut backen.

Monika Birrer



Baguettes mit Pilzfüllung warm servieren

Veranstaltungskalender August / September

AUGUST		
SO	02.08.	Trachselegg-Gottesdienst Pfarrei, Trachselegg
MI	05.08.	Brambodenwanderung BBV Luthern
DO	06.08.	Jassen Frauenverein, Pfarreiheim
FR	07. –	Änzischiessen
SO	09.08.	Schützengesellschaft, Bodenänzi
FR	07.08.	Brambodenwanderung (Verschiebedatum) BBV Luthern
SO	09.08.	Familienbräteln Schiklub Luthern, Schlosshoger
SA	15. /	Turnerreise
SO	16.08.	Turnverein Luthern
SO	16.08.	Referat Dr. phil. Pirmin Meier Förderverein Luthern Bad, Wallfahrtskirche
DI	18.08.	2. Obligatorisch Schützengesellschaft, Schützenhaus
DO	20.08.	Blutspenden Samariter am Napf, Gemeindesaal Luthern
FR	21.08.	Dankesanlass Kirchgemeinde
MI	26.08.	Elternabend Basisstufe Schule Luthern, Schulhaus Hofstatt
DO	27.08.	3. Obligatorisch Schützengesellschaft, Schützenhaus
FR	28.08.	Wanderung mit Bräteln Schiklub Luthern, Trachselegg
SA	29. /	Turnerinnenreise
SO	30.08.	DTV Luthern
SA	29.08.	Internat. Jugendturnier GENSB in der Schweiz Seilziehclub Luthern, Sins
MO	31.08.	Zugsübung Zug 1 Feuerwehr
SEPTEMBER		
DI	01.09.	Elternabend ISS Schule Luthern, Gemeindesaal Luthern
MI	02.09.	Sprechstunde Gemeinderat Einwohnergemeinde Luthern, Gemeindehaus
DO	03.09.	Zugsübung Zug 2 Feuerwehr
FR	04. /	Lotto
SA	05.09.	Feldmusik Luthern, Gemeindesaal Luthern

SA	05.09.	Festgottesdienst zur Firmung Pfarrei, Pfarrkirche
SO	06.09.	Chlichenderfiir Pfarrei Luthern, Pfarreiheim Luthern
MO	07.09.	Elternabend Primarstufe Schule Luthern, Gemeindesaal Luthern
DI	08.09.	Vereinsübung Samariter am Napf, Pfarreiheim Luthern
MI	09. –	Seilzieh WM in Südafrika
SA	12.09.	Seilziehclub Luthern, Südafrika
DO	10.09.	Jassen Frauenverein, Pfarreiheim
SA	12.09.	Wildgenusswanderung Luthertaler Jagdreviere
SO	13.09.	Erntedankgottesdienst Pfarrei + Trachtengruppe Luthern, Pfarrkirche Luthern
SO	13.09.	Geburtstags- Jubilaren Ständli Feldmusik Luthern, Gemeindesaal
FR	18.09.	Mittagstisch Verein KNOSPE Luthern
FR	18. /	Trainingsweekend
SA	19.09.	Turnverein Luthern, Turnhalle Hofmatt, Luthern
SA	19.09.	90 Jahre JK Echo vom Napf JK Luthern, Gemeindesaal
SA	19.09.	e-Nothelfer Samariter am Napf, Gemeindehaus Hergiswil
DO	24.09.	Herbstschieszen Schützengesellschaft, Schützenhaus
DO	24.09.	G-Vers. Ortsplanungsrevision Einwohnergem. Luthern, Gemeindesaal Luthern
SA	26.09.	schnellster Luthertaler DTV Luthern, Halle Christen Hofstatt
SA	26.09.	Herbstschieszen Schützengesellschaft, Schützenhaus
SA	26.09.	Kilbibar Luthern Schiklub Luthern, altes Feuerwehrlokal
SO	27.09.	Kirchweihfest / Dorfchilbi Pfarrei, Pfarrkirche Luthern
SO	27.09.	Kilbi Luthern Schule Luthern, Dorfplatz – Wölfen
MO	28.09. –	Gabenkegel 2026
SO	11.10.	Kegelklub Napf Luthern, Gasthof Krone Luthern

Gemeindeverwaltung Luthern

Oberdorf 8 | 6156 Luthern

041 978 80 10 | gemeindeverwaltung@luthern.ch

luthern.ch